

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **21 (1903)**

Heft 410

PDF erstellt am: **12.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester „ 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an fr. 6.
2^e semestre „ 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borsizelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Register du commerce. —
Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Kraftloserklärung
einer Handelsansweiskarte.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft in Zürich.

Die Gesellschaft hat das Rechtsdomizil für den Kanton Tessin an
Herrn Angelo Gusberti in Lugano übertragen. (D. 143)
Zürich, den 30. Oktober 1903.

Eidgenössische Transport-Versicherungs-Gesellschaft,
Der Verwaltungsrat: Der Direktor:
A. Schoeller. Köhler.

Handelsregister. — Register du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Register principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1903. 28. Oktober. Brückenwaaggenossenschaft Schwamendingen
daselbst (S. H. A. B. Nr. 349 vom 31. Dezember 1896, pag. 1435). Heinrich
Meier-Surher und Wilhelm Furrer sind aus dem Vorstände ausgetreten.
An deren Stelle wurden gewählt: Heinrich Schellenberg, als Quästor;
Johannes Stethbacher (bisher Quästor), als Beisitzer, und Rudolf Meier,
als Beisitzer, alle von und in Schwamendingen.

28. Oktober. Die Firma H. Sulzer-Bühl in Grütze-Oberwinterthur
(S. H. A. B. Nr. 368 vom 26. September 1903, pag. 1470) ist infolge Hin-
schiedes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma H. Sulzer in Oberwinterthur, welche die Aktiven
und Passiven der ersten übernimmt, ist Eugen Heinrich Sulzer, von
Winterthur, in Veltheim, Nagelfabrik, in der Grütze.

28. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Zucker-
fabrik Maingau» in Hattersheim (Reg.-Bez. Wiesbaden, Preussen) hat ihr
Zweiggeschäft unter der Firma Zuckerfabrik Maingau, vorm. Dr. O.
Follenius, Schweizer, Fruchtzucker-Fabrik Zürich, in Zürich III (S. H. A. B.
Nr. 28 vom 23. Januar 1903, pag. 109) verkauft mit Aktiven und Passiven
an den bisherigen Prokuristen Otto Gericke, nunmehr unbeschränkt haft-
barer Gesellschafter in Firma «Gericke & Co, Schweizer, Fruchtzucker-
fabrik» in Zürich III. Die Firma der genannten Aktiengesellschaft, sowie
die Unterschriften deren Vertreter Fritz Güetli, Carl Friedrich Stiebel
und Otto Gericke werden daher hierorts gelöscht.

28. Oktober. Die Genossenschaft der Wasserversorgung Uerikon
in Uerikon-Stäfa (S. H. A. B. Nr. 163 vom 10. Juli 1894, pag. 665) haben
in ihrer Versammlung vom 19. Oktober 1903 die Auflösung der Genossen-
schaft beschlossen. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, werden
deren Firma, sowie die Namen deren Vorstandsmitglieder Gottlieb Ryffel,
Werner Baur, Gottlieb Ruh und Otto Hahrsaat am 1. November 1903
gelöscht.

29. Oktober. Firma Gessner & Co in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 276
vom 7. August 1900, pag. 1107). Witwe Bertha Gessner-Theiler ist infolge
Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden; deren Kommanditbeteiligung
ist damit erloschen. An deren Stelle ist als Kommanditistin eingetreten:
Fräulein Emilie Sellme Gessner, von und in Wädenswil, mit dem Betrage
von Fr. 100,000 (Franken hunderttausend).

29. Oktober. Die Firma Fritz Egli-Rüegg in Veltheim (S. H. A. B.
Nr. 321 vom 19. September 1901, pag. 1281) ist infolge Wegzuges des
Inhabers erloschen.

29. Oktober. Die Firma Carl Studerus in Winterthur (S. H. A. B.
Nr. 225 vom 22. Juni 1901, pag. 897) hat ihr Geschäftslokal: Metzgerasse 19.

29. Oktober. Die Firma Bernardo Meyer in Zürich I (S. H. A. B.
Nr. 53 vom 12. Februar 1903, pag. 209) verzichtet als Domizil, Wohnort
des Inhabers und Geschäftslokal: Zürich II, Seestrasse 28.

29. Oktober. Unter der Firma Brauerei Tiefenbrunnen und mit Sitz
in Zürich, hat sich am 21. Oktober 1903 eine Aktiengesellschaft
gebildet. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Zweck derselben ist
die Herstellung von Bier, von verwandten Artikeln und Nebenprodukten,
sowie der Handel damit, und speziell die Uebernahme der bisher von
Frau Anna Mayer in Zürich V betriebenen Brauerei (Liegenschaften, Bauten,
Geschäft), und die eventuelle Erweiterung derselben, ferner der Erwerb
von Liegenschaften, Hypotheken und Schuldforderungen, insoweit derartige
Geschäfte mit dem Absatz der Produkte in Beziehung stehen, sowie end-
lich im gleichen Sinne die Begründung von Gesellschaften für den Erwerb
derartiger Realitäten und Forderungen und die Erwerbung von Aktien oder
Anteilen solcher Gesellschaften. Die Gesellschaft übernimmt die sämtlichen
Aktiven und Passiven der Firma «A. Mayer, Brauerei Tiefenbrunnen» in
Zürich V laut Bilanz vom 30. September 1903. Das Aktienkapital der
Gesellschaft beträgt Fr. 600,000 (Franken sechshunderttausend) und ist
eingeteilt in 1200 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Offizielles
Publikationsorgan der Gesellschaft ist das «Schweiz. Handelsamtsblatt»

in Bern und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat
von 3—5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle.
Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führt der Präsident
oder der Vizepräsident je mit dem dritten Mitgliede des Verwaltungsrates
zu zweien kollektiv. Die Direktion besteht zur Zeit aus einem Mitgliede,
das auch mit einem Prokuristen kollektive Unterschrift führt. Es sind dies:
Louis Suren, von Holtfeld h. Halle, in Freiburg (Baden), Präsident, Gustav
Maier, von Ulm a. D., in Zürich V, Vizepräsident, und Walther Kollbrunner,
von Zürich, in Zürich V, Mitglied des Verwaltungsrates und Direktor. Als
Kollektivprokurist ist bestellt: Jean Roost, von Beeringen (Schaffhausen),
in Zürich V. Geschäftslokal: in Tiefenbrunnen.

29. Oktober. Jacques Schaufelberger-Dillier, von Fischenthal, in
Dietikon, und Frau Anna Kopp, geb. Tanner, von Ober-Uzwil (St. Gallen),
in Altstätten, haben unter der Firma Schaufelberger & Kopp in Dietikon
eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1903 ihren
Anfang nehmen wird. Zeitungs- und Kalender-Verlag. In Dietikon. Die
Firma hat eine Zweigniederlassung in Altstätten, Bahnhof-Badenerstrasse.
An den Ehemann der Mitgesellschafterin Jakob Kopp-Tanner, von Ober-
uzwil, in Altstätten, ist für die Hauptniederlassung sowohl wie für die
Zweigniederlassung Prokura erteilt.

29. Oktober. Inhaberin der Firma J. Preisig-Lang in Oerlikon ist
Frau Ida Preisig, geb. Lang, von Herlisau, in Oerlikon. Uhrenhandlung und
Abzahlungsgeschäft. Bahnhofstrasse 18. Die Firma erteilt Prokura an den
Ehemann der Inhaberin Emil Preisig-Lang.

29. Oktober. Inhaber der Firma Robert Hausheer in Zürich II ist
Robert Hausheer, von Zürich, in Zürich II. Handel in Olivenöl, General-
vertretung der Firma «Francesco Cassini» in Ventimiglia (Italien). Alfred-
Escherplatz 3.

Bern — Berne — Berna

Bureau de Moutier.

1903. 29. octobre. Hermann Graedel, originaire de Huttwil (Berne), et
Gustave Wilhelm, originaire de Sentheim (Alsace), tous deux domiciliés à
Moutier, ont constitué à Moutier, sous la raison sociale Graedel & Wilhelm
une société en nom collectif commencée en avril 1900. Genre de commerce:
Menuiserie. Bureau: Moutier.

Bureau Nidau.

29. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «Chemische Fabrik
von Heyden, Aktiengesellschaft» in Radebeul bei Dresden, eingetragen im
Handelsregister des königl. Amtsgerichtes zu Dresden, hat am 11. Aug. 1903
in Nidau (Bern) eine Zweigniederlassung unter der Firma Chemische Fabrik
von Heyden, Aktiengesellschaft, Filiale Nidau, errichtet. Zweck der
Gesellschaft ist der Betrieb einer chemischen Fabrik, die Errichtung und
der Betrieb von chemischen Fabriken im In- und Auslande und die
Erwerbung von Grundbesitz hiezu im In- und Auslande, sowie die Be-
teiligung bei anderen Unternehmungen ähnlicher Art innerhalb wie ausser-
halb des deutschen Reiches. Die Statuten datieren vom 15. Mai 1899. Die
Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt
fünf Millionen Reichsmark (M. 5,000,000), eingeteilt in 5000 Aktien von je
M. 1000. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der
Gesellschaft erfolgen im «Deutschen Reichsanzeiger» und im «Schweiz.
Handels-Courier» in Biel. Zur Vertretung der Zweigniederlassung unter der
Firma «Chemische Fabrik von Heyden, Aktiengesellschaft, Filiale Nidau»,
sind beauftragt die drei Mitglieder des Vorstandes: Hofrat Dr. Carl Wilhelm
Eduard Kolbe, von Dresden, und wohnhaft in Dresden; Dr. Bruno Richard
Selfert, von Radebeul und wohnhaft in Radebeul; Robert Vorländer, von
Radebeul und wohnhaft in Radebeul. Dr. W. Osborne wird ermächtigt,
die Filiale Nidau als Geschäftsführer im Sinne des Art. 654 des S. O. R.
zu vertreten, doch so, dass er kollektiv mit einem Vorstandsmitglied für
die Filiale Nidau zeichnet. Die genannten Vertreter führen die Unterschrift
mittelst kollektiver Zeichnung zu je zweien. Die Filiale übernimmt Aktiven
und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Dr. W. Osborne» in Nidau.
Geschäftslokal in Nidau.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmenthal).

28. Oktober. Die Firma Wittwe Thönen in Weissenburg (S. H. A. B.
vom 23. April 1901) ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Obwalden — Unterwalden-le-haut — Unterwalden alto

1903. 30. Oktober. Die Firma Fr. Spichtig-von Rotz in Alpnach
(S. H. A. B. Nr. 403 vom 26. Oktober 1903, pag. 1609) hat in die Natur
des Geschäftes aufgenommen: Landwirtschaft.

Glarus — Glaris — Glarona

1903. 28. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma Consum-
verein Hätzingen in Hätzingen (S. H. A. B. Nr. 298 vom 21. Sept. 1899,
pag. 1199) hat an Stelle des bisherigen Präsidenten, Joh. Peter Störi, zum
nunmehrigen Präsidenten gewählt: Steuervogt Georg Hefti, in Luchsingen.
Derselbe führt mit dem Kassier namens der Gesellschaft kollektiv die
rechtsverbindliche Unterschrift.

28. Oktober. Der Verein unter dem Namen Katholischer Kirchen-
bauverein Schwanden, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 26 vom 1. März 1888,
pag. 204; Nr. 70 vom 24. März 1894, pag. 281, und Nr. 298 vom 28. Okt. 1898,
pag. 1242) hat in seiner Versammlung vom 28. September 1903 seine
Statuten abgeändert. Darnach besteht der Verein aus 5—7 Mitgliedern,
die alle drei Jahre aus ihrer Mitte einen Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar
und Quästor wählen. Der Verein wird nach aussen vertreten durch den
Präsidenten und den Aktuar, welche kollektiv namens des Vereins zu
zeichnen befugt sind. Präsident des Vereins ist Pfarrer Zeno Eigel, in
Schwanden; Aktuar ist Melchior Jakob, alt Konsumverwalter, in Glarus.

Fribourg — Fribourg — Fribourg

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1903. 30. Oktober. Die Firma Elisabetha Blanchard, Tuch-, Kolonialwaren- und Spezereihandlung in Giffers ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1903. 29. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Frey & La Roche in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1883, pag. 5) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Fritz Frey-Merkle aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «L. B. La Roche» in Basel (S. H. A. B. Nr. 397 vom 20. Oktober 1903, pag. 1585).

29. Oktober. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Internationale Verbandstoff-Fabrik in Schaffhausen, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 96 vom 22. August 1883, pag. 734) hat an Stelle des ausgeschiedenen Direktors Franz Oechslin-Forster, dessen Unterschrift erloscht, zum Direktor der Gesellschaft gewählt: Dr. Hermann Barth, von Schleithelm (Schaffhausen), wohnhaft in Schaffhausen, welcher namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelunterschrift führt.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zofingen.

1903. 29. Oktober. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Bank in Zofingen (Banque de Zofingue) mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. 1903, pag. 1189) hat in ihrer Generalversammlung vom 27. Oktober 1903 die Statuten dahin revidiert, dass das Aktienkapital auf den Betrag von drei Millionen Franken (Fr. 3,000,000) erhöht worden ist. Dasselbe ist nunmehr eingeteilt in 6000 Inhaberaktien zu je Fr. 500. Die übrigen publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano.

1903. 28. ottobre. Edgard Düringer, di Kreuznach, domiciliato a Strassburg, Hermann Burkard, di Rottweil, domiciliato a Champel (Ginevra), Jean C. Bantlé, domiciliato a Ginevra, e Adolphe Düringer, domiciliato a Kreuznach, hanno costituito in Calprino sotto la ragione sociale Düringer Burkard e C^{ie} una società in accomandita che comincerà il 1^o marzo 1904. Edgard Düringer e Hermann Burkard sono soci illimitatamente responsabili, Jean C. Bantlé e Adolphe Düringer sono accomandanti fino a concorrenza di una somma di fr. 80,000 (ottantamila franchi) ciascuno. Genere di commercio: Acquisto ed esercizio dell'Hôtel de l'Europe, in Calprino presso Lugano. Uffici: Hôtel de l'Europe al Paradiso (Calprino).

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1903. 28. octobre. Louis-Philippe Pavesi, d'Aurano (Novare), et Jacques Bellorini, de Monbello (Côme), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Pavesi & Bellorini une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 26 juin 1903. Genro d'industrie: Entreprise de travaux en bâtiments. Chantier et bureau: 12, Rue du Rôtillon.

Bureau de Nyon.

29. octobre. Sous la raison sociale Société anonyme des Bains et Buanderie de Nyon, il est créé une société anonyme qui a son siège à Nyon et pour but l'acquisition d'une parcelle de terrain des hoirs Richard, la construction d'un établissement de bains et buanderie et celle d'un bâtiment locatif. Les statuts sont datés du 12 octobre 1903. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de quarante-deux mille quatre cents francs (fr. 42,400), divisé en 424 actions de fr. 100, au porteur. Les publications de la société ont lieu dans le «Courrier de la Côte» et dans le «Journal de Nyon», paraissant à Nyon. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration, composé de sept membres; elle est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Louis Bonnard, avocat, et le secrétaire est André Burnier, les deux domiciliés à Nyon.

Bureau de Rolle.

19. octobre. Suivant statuts adoptés dans l'assemblée générale du 19 octobre 1903, et sous la raison sociale de Société du Moulin agricole de la Côte, il est fondée une association dont le siège est à Luins. Cette association est régie par les statuts déposés ce jour et subsidiairement par les dispositions du titre vingt-sept du code fédéral des obligations. Elle a pour but l'exploitation soit à titre de propriétaire, soit à titre de locataire, d'un moulin et autres branches s'adaptant à ce genre de commerce. Son siège est à Luins. Sa durée est illimitée. Les associés sont solidaires pour tous les engagements de l'association aux termes de l'art. 689 du code des obligations. Sont membres de l'association les personnes admises en cette qualité lors de sa fondation. De nouveaux membres peuvent toujours être admis par l'assemblée générale, ceux-ci ont à payer une finance d'entrée en sus de l'apport réglementaire. La qualité de sociétaire s'acquiert également par succession. Tout membre de l'association est tenu de faire un apport de fonds comme cela est indiqué à l'art. 12. La même personne peut devenir propriétaire de plusieurs titres d'apport, soit par l'un des moyens par lesquels la propriété se transmet, soit en faisant à la fois ou successivement des apports volontaires. Les associés sont co-propriétaires de l'actif de l'association et participent à ces bénéfices et à ses pertes en raison du nombre de titre d'apport qu'ils possèdent. Chaque membre de l'association sera tenu de mouler ses céréales dans l'établissement de celle-ci, à moins qu'il ne fasse partie d'un établissement similaire. Tous les apports sont de vingt-cinq francs chacun. Les titres d'apports sont transmissibles par successions, donations, cessions ou autrement, mais leur transfert n'est valable vis-à-vis de l'association qu'après inscription à la souche. Les titres d'apport sont indivisibles. L'ensemble des apports constitue le capital social. Chaque titre d'apport représente une part de ce capital. L'association sera administrée par un comité de direction, composé de cinq membres, savoir: un président, un secrétaire, un caissier et deux adjoints dont l'un sera vice-président. Ce comité sera nommé par l'assemblée générale, renouvelé tous les trois ans et rééligible. Le président, le secrétaire et le caissier ont collectivement la signature sociale. Le comité proposera à l'assemblée générale chaque année la contribution à payer pour la mouture et surveillera l'établissement, percevra les valeurs, effectuera les paiements et contrôlera les opérations par tous les moyens qu'il jugera utiles. Dans le courant du mois de février chaque année le comité de direction rendra un compte détaillé de sa gestion, ce compte sera accompagné d'un bilan. Une commission de trois membres nommée par l'assemblée générale, à laquelle elle fera rapport, sera chargée de la vérification des comptes et du bilan. L'assemblée

générale se compose de tous les associés et est l'autorité supérieure de l'association. Elle est convoquée par le président chaque fois que le comité le juge nécessaire et doit de plus l'être lorsque la demande en est faite par le dixième au moins des associés. Les convocations sont faites par écrit. Les attributions de l'assemblée générale sont les suivantes: a. nommer les membres du comité de direction et de la commission de gestion; b. voter sur les statuts et sur toutes modifications qui peuvent être apportées à ceux-ci; c. voter sur l'approbation ou le rejet des comptes présentés par le comité de direction; d. prendre toutes décisions relatives à la supputation des bénéfices et à leur répartition; e. autoriser les achats ou ventes d'immeubles, les emprunts ou les répartitions importantes; f. fixer sur préavis du comité de direction la contribution à fixer pour la mouture des céréales; g. procéder à la réception de nouveaux associés et fixer le prix d'entrée sur préavis du comité; h. voter enfin sur toutes les propositions qui lui sont soumises par le comité de direction et sur toutes les questions non ici prévues, qu'elle estimerait ne pas rentrer dans la compétence du comité. Les bénéfices annuels, s'il en existe, serviront en premier lieu au paiement des intérêts, du dividende à fixer par l'assemblée générale sur les parts, des traitements des employés et des membres du comité ainsi qu'aux autres dépenses de l'association. Puis, s'il y a lieu à l'amortissement de la dette ou à la constitution d'un fonds de réserve si l'assemblée générale le juge à propos. Pour tous les cas non spécialement prévus aux statuts, les associés déclarent s'en rapporter aux dispositions du code fédéral des obligations régissant cette matière. Le comité nommé dans l'assemblée du 19 octobre 1903 est composé de: F. Dutruy, député, à Luins, président; Louis Rolaz, syndic, à Gilly, vice-président; Auguste Cartier, député, à Gilly, secrétaire; Louis-Samuel Cristin, député, à Gland, caissier, et Elia Parmelin, syndic, à Bursins, cinquième membre.

Bureau de Vevey.

19. octobre. La Société immobilière de la Croix-Bleue de Vevey, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. du 22 juillet 1901, n° 263, page 1050), fait inscrire que dans son assemblée générale du 25 septembre 1903, elle a modifié la composition de son comité, en ce sens qu'elle a nommé en qualité de membre de celui-ci, Frédéric Couvrou, de et à Vevey, en remplacement de Jacques Adamina, président, démissionnaire. Le comité s'est ensuite constitué en vertu de l'art. 24 des statuts. Il a désigné Alfred Desclos, de La Tour-de-Pelliz et St-Légier-La Chésaz, domicilié à Vevey, appareilleur, en qualité de président, et Adolphe Hunziker, de Kirchleerau (Argovie), domicilié à Vevey, facteur-postal, en qualité de secrétaire. Aux termes de l'art. 28 des statuts, le président et le secrétaire signent collectivement au nom de la société.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle.

1903. 28. octobre. Dans son assemblée générale ordinaire du 19 oct. 1903, la Société du Casino-théâtre du Locle, société anonyme dont le siège est au Locle (F. o. s. du c. des 20 juillet 1889, n° 126, et 23 avril 1896, n° 116, page 477) a renouvelé son conseil d'administration et a élu pour une nouvelle période triennale: Fritz Huguenin-Jacot, président; Louis-Ferdinand DuBois, vice-président; Auguste Perrenoud, secrétaire-caissier. Les signatures collectives du président et du secrétaire-caissier continuent à engager la société vis-à-vis des tiers.

Bureau de Neuchâtel.

29. octobre. La société en commandite Hammer et C^{ie}, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 mai 1895, n° 124, page 524), est dissoute par suite du décès de Alexis Matthey, l'un des associés indéfiniment responsables. La raison est radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle maison «Hammer et C^{ie}».

Fritz-Ernest Hammer, Edouard-Otto Dellenbach et Fritz Hammer père, tous trois de Neuchâtel et y domiciliés, ont constitué à Neuchâtel, sous la raison sociale Hammer et C^{ie}, une société en commandite commencée le 23 avril 1903. Fritz-Ernest Hammer et Edouard-Otto Dellenbach sont associés indéfiniment responsables. Fritz Hammer père est commanditaire pour une commandite de vingt-quatre mille francs. Cette société reprend l'actif et le passif de la société «Hammer et C^{ie}», dissoute. Genro de commerce: Entreprise de charpenterie, menuiserie et bâtiments. Ateliers et bureaux: Rue de l'Ecluse 38.

Genf — Genève — Ginevra

1903. 28. octobre. La raison F. Durel, exploitation du «Kursaal International du Quai du Léman et du Parc des Eaux-Vives», à Genève (F. o. s. du c. du 12 juin 1903, page 929), est radiée ensuite de renonciation du titulaire, et de remise de la dite exploitation à la «Société Genevoise du Kursaal et du Parc des Eaux-Vives» (inscrite en juillet dernier).

28. octobre. Sous la dénomination de Société de la Bibliothèque d'Economie sociale, il s'est constitué à Genève, une société dans la forme prévue à l'art. 716 du C. O. Les statuts ont été adoptés le 27 avril 1903. Cette société a pour objet de fournir des éléments d'information pour l'étude des questions d'économie sociale, ainsi que de morale et d'éducation sociales. Elle est neutre au point de vue économique, politique et religieux. Pour devenir membre de la société, il faut en adresser la demande par écrit au comité, et être accepté par lui. Le sociétaire fixe chaque année le montant de sa cotisation, qui ne peut pas être inférieur à cinq francs. Il peut en tout temps se libérer de ses paiements annuels par un paiement unique de cent francs. Les sociétaires peuvent se retirer en tout temps, en donnant par écrit leur démission au comité. On sort également de la société par suite de non-paiement de sa cotisation ou par exclusion. Les sociétaires ne sont pas personnellement responsables des engagements de la société, qui ne sont garantis que par l'avoir social. Les publications concernant la société et intéressant les tiers seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. En cas de dissolution de la société, son avoir, après paiement du passif, sera remis à une institution publique ou privée, désignée par l'assemblée générale, pour être employé à un but aussi analogue que possible à celui de la société. La société est administrée par un comité composé de cinq membres au moins, et élus tous les trois ans, par l'assemblée générale. Le comité constitue son bureau. La société est engagée à l'égard des tiers par la signature collective de deux membres de son bureau, spécialement délégués par le comité. Dans sa séance du 5 mai 1903, le comité a constitué son bureau comme suit: Henri Lasserre, président; Eugène de Girard, vice-président; William Vioiller, secrétaire; et Thérèse Dufour-Brocher, vice-secrétaire; tous domiciliés à Genève.

28. octobre. Dans sa séance du 19 juin 1903, le conseil d'administration de la société anonyme ayant pour titre Société des Eaux de l'Arve, ayant son siège à Vessy (commune de Veyrier) (F. o. s. du c. du 7 avril 1883, page 387, et 31 décembre 1886, page 836), a pris acte du décès de Th. Le Double, administrateur, et a décidé qu'il ne sera pas pourvu à son remplacement jusqu'à nouvel ordre.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

N° 16511. — 30 octobre 1903, 8 h.
Hermann Willeumier fils, fabricant,
St-Imier (Suisse).

Montres et parties de montres.



N° 16512. — 29 octobre 1903, 8 h.

Maurice Rueff, successeur de Rueff frères, fabricant,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

CHERRY

Nr. 16513. — 29. Oktober 1903, 4 Uhr.

Pharmaceutische Fabrik „Friedenau“, Heinrich Sachs,
Friedenau b. Berlin (Deutschland).

Migränestifte in Walzen- und Rollenform, mit und ohne
Inhalationsvorrichtung.

Menthador

Nr. 16514. — 30. Oktober 1903, 8 Uhr.

A. Hunkeler-Willi, Fabrikant,
Sursee (Schweiz).

Schuh- und Stiefelganz-Wichse,
Putzpulver zum Aufpolieren von
Metallen.

(Gebrauchs-Ausdehnung von Nr. 16338.)



Nr. 16515. — 30. Oktober 1903, 2 Uhr.

A. Imhof & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

Zigaretten und Tabak.



Nr. 16516. — 30. Oktober 1903, 2 Uhr.

A. Imhof & Co, Fabrikanten,
Zürich (Schweiz).

Zigaretten und Tabak.



Löschungen. — Radiations.

N° 12621 und 13964. — A. Imhof & Co, Zürich. — Zigaretten und Ta-
bake. — Am 30. Oktober 1903 auf Ansuchen der Hinterleger gelöscht.

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte.

Das der Firma Nathan Dreifuss, Möblierungshaus und Aussteuer-
geschäft in Luzern, unterm 3. Januar 1903 ausgestellte und nun verloren
gegangene eidg. Bestimmungspatent (Taxkarte) Nr. 424, lautend auf den
Reisenden J. Bornstein und gültig für das Jahr 1903, wird hiemit
kraftlos erklärt. Als Ersatz wurde unterm 22. Oktober abhin der genannten
Firma ein Duplikat ausgestellt, welches nunmehr allein Gültigkeit besitzt.

Luzern, den 25. Oktober 1903.

(V. 44)

Die Staatskanzlei.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Baur au lac, Zürich

(gegründet 1852)

C. KRACHT, Propr.

Abteilung für Weinhandel

Laden: Börsenstrasse bei der Dreikönigsbrücke

empfiehlt gut abgelagerte in- und ausländische Flaschenweine, ferner
Champagner, Liköre und Spezialitäten der besten Marken. Mässige
Preise. Versand nach auswärts. Man verlange Preislisten. Besondere
Preise bei grössern Quantitäten. [2085]

Ersparniscassa Olten.

Garantie der Bürgergemeinde. Reservefonds Fr. 500,000.

Diskonto von Wechseln mit wenigstens 2 Unterschriften oder Faustpfand;

Inkasso » » nach unserem Tarif;

Darleihen gegen Bürgschaft, Faustpfand, oder Hypothek;

Kredite in laufender Rechnung mit gleichen Sicherheiten;

Annahme von Geldern auf Sparhefte, Obligationen und in laufender
Rechnung; (1579.)

Abgabe von Checks und Tratten auf die Schweiz und das Ausland;

Aufbewahrung von Wertschriften.

Zinsvergütung auf Spareinlagen 3 1/2 %;

» » Obligationen auf 3 Jahre fest 3 1/2 %;

» » in laufender Rechnung 3 % mit 1 % Prov. auf
den Rückbezügen;

» » Depositen-Rechnung 2 1/2 % ohne Provision.

Oeffentliches Inventar.

Ueber den Nachlass des am 26. September 1903 verstorbenen Joh.
Konrad Lüssi, Gärtner, von Wila, wohnhaft gewesen in Altmühle, Turben-
thal, ist vom Bezirksgerichte Winterthur das öffentliche Inventar ange-
ordnet worden. Gläubiger und Schuldner des Verstorbenen haben ihre
Ansprüche und Verbindlichkeiten unter Androhung der im Amtsblatt des
Kt. Zürich, Nr. 87, für den Unterlassungsfall angedrohten Rechtsnachfolge
spätestens bis 30. November 1903 der Notariatskanzlei Turbenthal schrift-
lich einzureichen. (2161.)

Turbenthal, den 28. Oktober 1903.

Notariatskanzlei Turbenthal:

H. Boller, Notar.

Motorwagenfabrik „Excelsior“ A. G. Zürich.

Die vom unterzeichneten Delegierten des Verwaltungsrates der Motor-
wagenfabrik „Excelsior“ A. G. Zürich auf den 5. November a. c. einberufene

Generalversammlung

findet unter allen Umständen statt. Dieselbe wurde, infolge Demission
der Majorität des Verwaltungsrates und auf Verlangen des Revisors, so-
wie von 60 Aktienstimmen, von mir gesetzsmässig einberufen. Auf die von
unbefugter Seite und ohne Unterschrift erlassene Publikation vom 31. Okt.
werde ich Strafklage erheben.

(2164.)

Der Delegierte:

gez. Fritz Müller.

Für Zins-, Wechsel- und Konto-Krt.-Rechnungen

leisten anerkannt vorzügliche Dienste:

Guyers Tages-, Monats-, Jahres-Zinstabellen „Disconto“,
Zinszahlen und Zins aus Zinszahlen.

Prospekte und Ansichtsendungen franko durch den Verfasser

(2086)

J. Guyer, Fischenthal.

Fabrikation u. Spezialität.

Coupler- und Plombierzangen, Plomben, Perforiermaschinen, Billetdatum-
pressen, Numroteurs, Siegel-, Datum- u. Firmastempel, Brenneisen, Waggon-
schlüssel, Firmenschilder (Affichen), Hydranten- und Strassentafeln, Haus-
nummern, Kilometer-, Hektometer- und Gradiententafeln mit massiver,
erhabener Schrift, gegossen, emailliert oder gepresst. Prägung von Kon-
sum-, Bier-, Fabrikmarken und Hundezeichen. Velo-Nummern. Medaille
Paris 1889.

H. Isler,

[154]

mechanische Werkstätte und Gravieranstalt, Winterthur.

Wollenspinnerei u. Tuchfabrik

in der Zentralschweiz, zu verpachten oder zu verkaufen, mit Wasserkraft,
mit geringen Kosten auf 100 HP zu vermehren, günstig für Errichtung
eines Elektrizitätswerkes neben Betrieb der Fabrik. Die Gebäulichkeiten
eignen sich auch für andere mechanische Einrichtungen. Arbeitslöhne
etc., Pachtzins und Kaufpreis günstig.

Schriftliche Anfragen unter T 4351 Lz befördern Haasenstain & Vogler,
Luzern. (2126.)

Basler Lagerhausgesellschaft, Basel.

(1967)

Société suisse pour l'industrie du sucre.

Les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le samedi, 21 novembre 1903, à 3 heures de l'après-midi, à la Chambre du commerce, 1, Rue de la poste, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1902/1903.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Votation sur le dividende et sur les autres conclusions de ces rapports.
- 4° Election d'un administrateur.
- 5° Election de trois commissaires-vérificateurs.
- 6° Fixation des jetons de présence du conseil et des commissaires.
- 7° Constatation de la libération intégrale de 2500 actions nouvelles, n° 10001 à 12500.

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 13 novembre au siège social, 12, Rue Diday, à Genève.

Pour pouvoir assister à l'assemblée MM. les actionnaires devront déposer leurs actions au plus tard le 16 novembre chez:

MM. D'Espine Ratto & Co, à Genève,
MM. Ch. Masson & Co, à Lausanne,
MM. Sanguinetti frères, à Bologne,
Banca Commerciale Italiana, à Milan,
Cassa di Risparmio, à Massa-Lombarda,

qui leur délivreront en échange des cartes d'admission. (2151)
Genève, le 31 octobre 1903.

Le Conseil d'administration.

CAW'S SAFETY

Füllfeder

Unvergleichlich
amerikanische
Marke.



Kein Durchsickern!
Kein Eintrocknen!

Kann in jeder beliebigen Lage

getragen werden, ohne auszulaufen.

In allen guten Papierhandlungen erhältlich

Man verlange den Katalog gratis und franko vom
General-Depôt für die Schweiz: [190]

Papeterie Briquet & fils in Genf.

Ediktalaufforderung.

Es wird vermisst das von der Schweizerischen Volksbank in Bern dem Herrn Konrad Riesterer, gew. Bürstenfabrikant in Bern, ausgestellte Sparheft Nr. 4194.

Der allfällige Inhaber dieses Sparheftes wird hiermit aufgefordert, innert der Frist von sechs Monaten seine Rechte an demselben bei der Schweizerischen Volksbank in Bern geltend zu machen, ansonst der erwähnte Titel als entkräftet angesehen und der Gegenwert an die Berechtigten ausbezahlt wird. (2160)

Bern, den 29. Oktober 1903.

Als Vormund der Rechtsnachfolger
des Konrad Riesterer sel.:

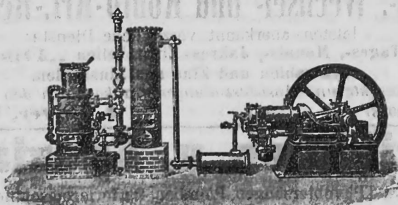
Joh. Burri, Negt.

Schweizerische Volksbank:

W. Moser.

Gasmotoren-Fabrik Deutz

Filiale Zürich.



Deutzer Kraftgasmotoren

von 6-2000 PS.

mit neuestem Gaserzeuger einfachster, zuverlässigster Konstruktion,
für Betrieb mit Anthrazit oder Koks.

Kohlenverbrauch für nur 1 1/4-3 Cts. per Pferdekraft und Stunde.

In Referenzen über zahlreiche in der Schweiz
im Betrieb befindliche Anlagen.

Gas-, Benzin-, Petrol-Motoren

neuester anerkannt bester Konstruktion. [1789]

Für Lieferung

VON

[1279]

Eisenkonstruktionen

jeder Art

empfehlen sich

Bosshard & Co.

Eisenwerk A.-G.,

Näfels.

Rasche und regelmässige Sammelwagen von Antwerpen (von Amerika etc.), Havre, London, Manchester, Bradford, Roubaix, Gent, Bruxelles, Rotterdam, Amsterdam, Hamburg, Bremen, Berlin, Frankfurt, Mannheim, Hagen, Köln etc. — Besorgung sämtlicher im Veredlungsverkehr vorkommenden Operationen. — Rheinschiffahrt. — Amtliche Güterbestätterei der Grossherz. Bad. Staatseisenbahnen. — Zollabfertigung und Camionnage am Schweiz. Bundesbahnhof. — Uebernahme von Speditionen aller Art von und nach allen Richtungen.

Papierhandlung en gros

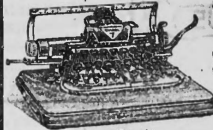
A. Jucker, Nachf. v.

(41)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

75000 im Gebrauch!



Blickensderfer Schreibmaschine

Vollkommenstes, vielfach patentiertes und preisgekröntes System; vielseitigste Verzüge und Neustrungen; größte Einfachheit und Dauerhaftigkeit. — Katalog franko. Preis Mk. 175 u. Mk. 225.

Filiale: Berlin
Friedrichstr. 59 (Ecke Leipziger Str.)

Groyen & Richtmann, Köln.

(204)

Ind Sie unzufrieden

mit Ihrer bisherig. Tinte,
dann probieren Sie

Stafford-Tinte

Ohne Reklame hat sie sich ihren Ruf einzig durch die vorzügliche Qualität erworben. Muster u. Preise auf Verlangen. In allen Papeterien zu haben od. direkt beim Vertreter

KAISER & Co., Bern

(2162)



WEINE

Vorgig nicht-garantiert reine französische Tisch-WEINE
Nefert billigst und franco
B. DUMAS, Weinhandlung
Théâtre (Acad. Frankreich)
Bureau in Genf
4, Rue de la Gare

(1731)



bis 5000 m³
Fabrik-Oefen
anerkant bester Konstruktion.
Gebr. Lincke, Zürich,
[1637] Seilergraben 57/59.

Ich kaufe

Alteisen, Altmetall und sämtliche Werkstätten-Abfälle zu höchsten Preisen. — Telefon 5107.

Saly Harburger, Zürich,
(2181) alter Rohmat-Bahnhof.

Junger Deutscher mit Kenntn. der engl., franz., ital. u. span. Sprache u. Buchführung, militärfrei, zuletzt in China tätig gewesen, sucht Stellung als (2153.)

Commis

event. anfangs als Volontär in einem Export- oder Import-Geschäft. — Offerten sub Z U 8870 an

Rudolf Mosse, Zürich.

Rudolf Mosse, Zürich-Bern,
Annoncen-Expedition.

Alleinige Inseraten-Annahme für das „Schweiz. Handelsblatt“.

Buchhalter,

seriös, absolut selbständig, mit abschliessenden Erfahrungen, deutsch und franz., wünscht Stelle zu ändern. Ia. Zeugn. u. Ref. Gef. Offerten sub Z U 8920 an (2162.)

Rudolf Mosse, Zürich.

Millionen von Lehrbüchern der Methode

Gaspey-Otto-Sauer

sur Erlernung modern. Sprachen sind in allen Ländern verbreitet. Best. Methode (Schulen u. Selbstunterricht (hierfür Bücher)). Von deutschen Ausgaben sind erschienen: arabisch, chines., dän., engl., franz., italien., portugies., russ., schwed., span., türk., u. u. u. Preise 1.00-10 Mk. Prospekt auch über d. Ausgaben f. Lehrer, Armenier, Engländer, Franzosen, Italiener, Niederländer, Polen, Portugiesen, Russen, Spanier auf Verl. gratis. Bei Einführ. f. Schulen Lehrersprospekt gratis, an Privatlehrer 1/2 halben Preis. Alle Bücher selbst gebunden.

Julius Groos Verlag,
Hildesheim, P. 10, London.

(731)

Kapitalisten

bietet sich günstige Gelegenheit, sich an prosp. prima Unternehmungen passiv oder aktiv gegen höchste Sicherheit zu beteiligen. (2104.)
Offerten unter Chiffre Z Y 8624 an
Rudolf Mosse, Zürich.



(328)

Kapital

Infolge Todesfall sucht grösseres, gut eingerichtetes, seit ca. 60 Jahren bestehendes Baugeschäft der Ostschweiz einen Kapitalisten behufs Auslösung von Erben. Aktive oder stille Beteiligung, event. auch Kauf nicht ausgeschlossen. Gute und regelmässige Verzinsung sicher. — Gef. Offerten unter Le 5956 Z an Haasenstein & Vogler, Zürich. (2155.)